



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Vorstellung Schwerpunktbereich 4

Internationales Recht, Europarecht und
Menschenrechtsschutz

Prof. Dr. jur. Marc Bungenberg, LL.M.
(Lausanne) und Prof. Dr. jur. Thomas
Giegerich, LL.M. (Univ. of Virginia)



Gegenstand: Unsere Welt aus rechtlicher Sicht

Gegenstand



Völkerrecht



**Recht der
Internationalen
Organisationen**



**Internationales
Wirtschaftsrecht**



**Europäischer
und universeller
Menschen-
rechtsschutz**



**Europarecht II:
Europäisches
Wirtschaftsrecht**

**Internationales Recht, Europarecht und
Menschenrechtsschutz**

Voraussetzungen

- Intensives Interesse an internationaler Politik
- Bereitschaft zur Beschäftigung mit Rechtsordnungen, die sich von den nationalen Rechtsordnungen unterscheiden
- Interesse an den ökonomischen Rahmenbedingungen der internationalen Beziehungen
- Auch für ein **Prädikatsexamen** im Schwerpunkt ist die Beherrschung von Fremdsprachen nicht erforderlich

Lernziele

- Verständnis für die Besonderheiten zwischenstaatlicher Rechtsordnungen
- Erkenntnis der wachsenden Bedeutung internationaler Organisationen
- Verständnis der völker- und europarechtlichen Grundlagen der internationalen Wirtschaft
- Fundierte Vorstellung vom Schutz des Individuums im Völker- und Europarecht
- Vertieftes Verständnis der völker- und europarechtlichen Rahmenbedingungen des deutschen Rechts
- Interkulturelle Kompetenz durch gemeinsames Lernen mit ausländischen Studierenden am Europa-Institut

Berufspraktische Relevanz



Tätigkeit bei einer IO, NGO, grenzüberschreitend tätigen Behörde, im auswärtigen Dienst etc.



Anwaltliche Beratung von Regierungen, Verbänden, Organisationen, Wirtschaftsunternehmen etc.



Erhöhtes Gespür für völker- und europarechtliches Potential von „Alltagsfällen“ als Anwältin, Richter/in, Verwaltungsbeamte etc.



Vertiefte Kenntnisse im weithin unmittelbar anwendbaren EU-Recht sind für alle juristischen Berufe und d.h. auch das Staatsexamen unerlässlich!

Ein breites Spektrum an Möglichkeiten!

Lehrveranstaltungen

- **Wintersemester**
 - Völkerrecht AT (2 SWS, teilverblockt)
 - Recht der Internationalen Organisationen (2 SWS, teilverblockt)
 - Seminar (Blockveranstaltung, optional)
 - Europäisches Strafrecht (2 SWS, optional)

Lehrveranstaltungen

- **Sommersemester**
 - Völkerrecht BT (2 SWS)
 - Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - Internationaler Menschenrechtsschutz (2 SWS)
 - Europarecht II (2 SWS)
 - Seminar (Blockveranstaltung, optional)
 - Europarecht III – Neues Außenwirtschaftsrecht (optional)

Nähere Infos zum Inhalt in einer **Begrüßungsveranstaltung** zu Beginn des Wintersemesters

Examensanforderungen

- **Schwerpunktbereich 4** deckt sich zum Teil mit den Anforderungen des Pflichtfachs
 - im Europarecht (institutionelles Recht, Grundfreiheiten, Grundrechte)
 - in den Bezügen des Völkerrechts zum deutschen Recht (Staatsrecht III)
- **Völkerrecht** als solches sowie Teile des Europäischen Wirtschaftsrecht gehen über das Pflichtfach hinaus
 - Internat. u. europäischer Menschenrechtsschutz weist aber zahlreiche Parallelen zum deutschen Grundrechtsschutz auf
 - Im Übrigen wird in den Klausuren und der mündl. Prüfung Grundverständnis und kein Detailwissen verlangt

➤ **Zwei dreistündige Examensklausuren**

Examensvorbereitung

- **Online-Examensklausurenkurs** über Moodle mit Korrektur in jedem Semester (Original-Examensklausuren mit Lösungsskizze eine Woche später)
- **Examenstutorien** (Blockveranstaltungen zum Europarecht, Völkerrecht, Wirtschaftsvölkerrecht, Menschenrechtsschutz) in jedem Sommer zur gezielten Vorbereitung auf das Schwerpunktexamen
- **Moodle-Kurs zur Betreuung** der Schwerpunktstudierenden durch die Mitarbeiter/innen der Lehrstühle

Elus-Zertifikat (als Beiprodukt)

- Alle Studierenden der Rechtswissenschaftlichen Fakultät können sich bewerben
- Kostenlose Teilnahme an allen deutschsprachigen Vorlesungen des LL.M.- Studiengangs des Europa-Instituts
- Vorlesungen des Schwerpunktbereichs 4 sind Teil des Zertifikats-Curriculums (Doppelvalenz!)
- Umfang: 20 Credit Points
- Anrechnung der Credit Points für den LL.M. am Euro-pa-Institut möglich
- Teilnahme an Abschlussklausuren (2h) des Europa-Instituts als „Vorgeschmack“ auf Schwerpunkt-examen

Willkommensveranstaltung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Alle neuen Schwerpunktstudierenden möchten wir zu **Beginn des Wintersemesters** herzlich willkommen heißen und ihnen die Möglichkeit geben, individuelle Fragen zur Organisation des Schwerpunktes zu stellen und sich untereinander kennenzulernen.

Ort und Datum der Veranstaltung werden zu gegebener Zeit auf den Lehrstuhlwebsites bekannt gegeben.

Bei Fragen vorab wenden Sie sich bitte an: backenstrass@europainstitut.de (Lehrstuhl Prof. Bungenberg) oder blaschke@europainstitut.de (Lehrstuhl Prof. Giegerich)